

DLF als Berater von Schwihag AG im SECO-Projekt zur Wiederherstellung der ukrainischen Eisenbahn

Am 26. Januar 2026 unterzeichnete das Schweizer Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) ein Memorandum of Understanding (MoU) über die Umsetzung eines Projekts im Bereich der Eisenbahninfrastruktur in der Ukraine. An dem Projekt sind das Schweizer Unternehmen Schwihag AG und die ukrainische Eisenbahngesellschaft JSC "Ukrzaliznytsia" beteiligt. Das Projekt wurde im Rahmen des ersten Projektaufrufs für Schweizer Unternehmen in der Ukraine (Call for Proposals for Swiss Companies in Ukraine) ausgewählt, den die Schweiz als Teil ihrer langfristigen Unterstützung für den Wiederaufbau der Ukraine umsetzt.

DLF attorneys-at-law hat die Schwihag AG in Fragen im Zusammenhang mit der Vorbereitung und dem Abschluss des entsprechenden Memorandums beraten und unterstützt das Unternehmen weiterhin rechtlich bei der Umsetzung dieses Projekts in der Ukraine.

Die Finanzierung des Projekts erfolgt im Rahmen von SECO-Programmen, die staatliche Unterstützung der Schweiz mit der Beteiligung des Privatsektors verbinden. Dieses Modell stellt strenge Anforderungen an die Finanzierungsstruktur, Transparenz, Berichterstattung und die Einhaltung der nationalen Gesetzgebung des Landes, in dem das Projekt umgesetzt wird. Genau diese Aspekte sind ein wesentlicher Bestandteil der rechtlichen Begleitung solcher Initiativen.

Im Rahmen der Zusammenarbeit leistet DLF der Schwihag AG rechtliche Unterstützung in folgenden Bereichen:

- Strukturierung der Projektumsetzung in der Ukraine unter Berücksichtigung der Anforderungen der SECO;
- Zusammenarbeit mit ukrainischen Vertragspartnern;
- Abstimmung der rechtlichen Bedingungen; und
- weitere Unterstützung bei regulatorischen oder steuerlichen Fragen.

Die Unterzeichnung des Memorandums ist ein wichtiger Schritt zur praktischen Umsetzung des Projekts und bestätigt die Bereitschaft internationaler Partner, in den nachhaltigen Wiederaufbau der ukrainischen Infrastruktur zu investieren. Gleichzeitig verdeutlicht dieses Ereignis die zunehmende Bedeutung privater Unternehmen bei Projekten der internationalen technischen Hilfe sowie die Notwendigkeit einer umfassenden rechtlichen Begleitung solcher Initiativen.

DLF attorneys-at-law verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Beratung ausländischer Investoren, Geberorganisationen und internationaler Unternehmen in den Bereichen Infrastrukturprojekte, internationale technische Hilfe, öffentlich-private Partnerschaften und Wiederaufbau der Ukraine. Wir begleiten unsere Mandanten in allen Phasen der Umsetzung solcher Projekte - von der Strukturierung und dem Abschluss von Memoranden bis hin zu deren praktischer Umsetzung im ukrainischen Rechtssystem.